

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

dieser Zuschuß ruhig ganz fallen gelassen werden. Dafür soll aber für Statistik, dieser größten Wohltäterin der Menschheit, mehr Zahlen und Zuschüsse geschenkt werden, nicht daß unsere Nachkommen eines Tages mit Erschütterung feststellen müssen, daß aus dem Jahre 1926 die genauen statistischen Angaben über das spezifische Gewicht Neugeborener von Müttern unter zwanzig Jahren unter spezieller Berücksichtigung der Konfession und des Alters der Brüder der besagten Mütter und im Hinblick auf die soziale Stellung und die Hutnummer der Väter — fehlen, und dadurch jede exakte Beurteilung unserer Kulturstube verunmöglicht werde. Eine solche Verantwortung wollen wir uns unter keinen Umständen aufladen.

*

Im Ständerat sprach sich Schöpfer (Solith.) ebenfalls dafür aus, daß man sich in der Frage des Unterrichts über den Völkerbund äußerste Reserve auferlege. Es handle sich beim Völkerbund um ein schwieriges Problem, dessen Behandlung über das Auffassungsvermögen der Volksschule hinausgehe und das für den Unterricht zu wenig abgeklärt sei. — Also bft — bft — bft, sagen sie in Gottes Namen ja ihren Kindern nichts vom Völkerbund, — die Frage ist noch viel zu wenig abgeklärt, bedenken sie das Gift, das sie damit eventuell in den Geschichtsunterricht hineinbringen und die Zweifel eines jungen Herzens an der Notwendigkeit unseres immergrünen Hel-

dentums, — aber bitte entwürdigen sie sich nicht, erklären sie ihrem Jüngsten doch lieber die Analyse einer chemischen Gleichung, sagen wir zum Beispiel Weinstensäure $x = c + 0,075 b - 1,5$, oder die Beweisführung des Pythagoräischen Lehrsatzes oder die chirurgische Technik einer Transfusion — aber um Gottes Willen,

jagen sie ihm nichts von dem Willen der Völker, einen Menschheitsbund zu gründen — bft — bft — bft!

*

Nach der „Schweiz. Schützenzeitung“ werden in der ganzen Schweiz dieses Jahr 307 Tage für Schützenfeste beansprucht. 15 Kantone werden kantonale



Herr Scheurer wollte hausieren gehn, Soldatenschuhe verkaufen und konnt' es nicht gar schön.

Man lachte den Mann mit den Schuhen aus. Er schnürte sich sein Ränzgel und kehrte betrübt nach Haus.

TRINKEN SIE nur noch garantiert coffeinfreien Kaffee

„RIVAL“

Schweizer Erfindung * Schweizer Fabrikat

75

FEIN UND MILD
PREIS FR. 1.-

Bekannt unter dem Namen
„BÄUMLI-HABANA“

HABANA
CIGARES
DE TABACS SUPERIEURS

EDUARD LEICHENBERGER SÖHNE
BEINWIL a/SEE SCHWEIZ

PRO PRA

MODERNE
BRILLEN-OPTIK

WIR
arbeiten nach den
Gesichtspunkten der strengsten
wissenschaftlichen
Theorien

RASCHE BEDIENUNG

WALZ & Co.
OPTISCHE WERKSTÄTTE
ST. GALLEN

40